



**Dr. Ernst Dieter Rossmann**

Mitglied des Deutschen Bundestages

Am Drosteipark 5, 25421 Pinneberg

☎ (04101) 200 639

📠 (04101) 553 665

✉ ernst-dieter.rossmann@wk.bundestag.de

# Pressemitteilung

---

Pinneberg, 26. April 2005

## **„Rossmann wirbt für neue Chancen beim Schienen-Engpass Elmshorn-Pinneberg“**

Neue Chance für kleinere und größere Maßnahmen erhofft sich der Kreis Pinneberger SPD-Bundestagsabgeordnete Dr. Ernst Dieter Rossmann von dem kürzlich aufgelegten 2-Milliarden-Euro-Zusatzprogramm der rot-grünen Bundesregierung zur Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur. Nach diesem Programm sollen erste Mittel in Höhe von jeweils 55 Millionen Euro für Schienen und Wasserstraßen bereits im Jahr 2005 fließen, 390 Millionen Euro sind für den Straßenbau vorgesehen. Insgesamt soll der Verkehrsträger Schiene 2008 zusätzlich 750 Millionen Euro erhalten. Mit dem Programm ist nicht nur vorgesehen, die Strecke Hamburg – Lübeck endlich zu elektrifizieren, sondern es soll auch im Jahr 2005 schon ein Bahnhofsanierungsprogramm aufgelegt werden. Diesen Programmpunkt hat der Elmshorner Bundestagsabgeordnete zum Anlass genommen, Bundesverkehrsminister Stolpe anzuschreiben und die zuständigen Stellen beim Land aufzufordern, speziell auch den Einbau eines Fahrstuhls in den Bahnhof Elmshorn mit in dieses Programm aufzunehmen.

Auch mit der Bevollmächtigten der DB AG für die Länder Hamburg und Schleswig-Holstein, Ute Plambeck, ist hier für den 12. Mai ein Gespräch in Berlin vereinbart. Rossmann: „Absolut wünschenswert wäre auch, wenn diese 750 Millionen Euro Zusatzmittel dazu führen könnten, dass beim Ausbau des Bahnhofs Elmshorn ein grundsätzlicher Schritt nach vorne getan werden kann. Immerhin ist dieses Projekt im vordringlichen Bedarf des Bundesverkehrswegeplans und hat auch bei der Landesregierung in Schleswig-Holstein oberste Priorität.“ Das nächste Ziel muss nach Auffassung des Abgeordneten hier sein, dass es endlich zu einem abschließenden Planfeststellungsverfahren über die Neugestaltung des Elmshorner Bahnhofs mit einem zusätzlichen Gleis im Bahnhof kommt. Rossmann: „Auf der Basis eines solchen Planfeststellungsbeschlusses lässt sich dann auch besser um die zusätzlichen Mittel konkurrieren, die jetzt bis zum Jahr 2008 zur Verfügung stehen.“